

# Inhaltsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>10</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>12</b>
<b>Einführung</b>	<b>13</b>
<b>1 Familienpolitik und Ernährermodell im deutschen Wohlfahrtsstaat</b>	<b>18</b>
1.1 Was bestimmt eine Familie?	18
1.2 Familienpolitik: Zielsetzungen und Inhalte	19
1.3 Das Familienernährermodell: Struktur, Entwicklung und Spezifika im deutschen Wohlfahrtsstaat	21
1.4 Abschied vom Ernährermodell als Voraussetzung einer neuen Aufteilung von Erwerbs- und Familienarbeit?	26
1.5 „Duale“ Familienmodelle: Neue Aufteilung von Erwerbs- und Familienleben?	29
<b>2 Determinanten der Familienmodellwahl</b>	<b>34</b>
2.1 Sozioökonomische und -demographische Einflussfaktoren	34
2.2 Institutionelle Rahmenbedingungen	35
2.3 Individuelle Einstellungen und Wertorientierungen	37
<b>3 Aktuelle Zielsetzungen und Implikationen familienpolitischer Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben</b>	<b>39</b>
3.1 Instrumente der Familienpolitik	39
3.2 Finanzierung familienpolitischer Leistungen	41
3.3 Entwicklungslinien vereinbarkeitsorientierter Familienpolitik in der BRD	43
3.4 Paradigmenwechsel in der Familienpolitik?	52
3.5 Wirkungsweisen von Familienpolitik	57
<b>4 Fragestellung und Explikation der Hypothesen, Datengrundlagen</b>	<b>61</b>
<b>5 Methodisches Vorgehen</b>	<b>65</b>
5.1 Studiendesign	65
5.2 Quantitativer Studienteil	69
5.2.1 Datengrundlage I: ALLBUS 1988 - ALLBUS/ISSP 2002	69
5.2.2 Operationalisierung der Hypothesen	70
5.2.3 Stichprobenbeschreibung ALLBUS/ISSP 2002	73
5.2.4 Stichprobenbeschreibung ALLBUS 1988	77

5.2.5	Methodik zur Auswertung des ALLBUS/ISSP 2002	80
5.3	Datengrundlage II: Befragung zu „Impact of Family Policy on Family Life“	80
5.3.1	Operationalisierung der Fragestellung	81
5.3.2	Datenerhebung und Rücklauf	83
5.3.3	Stichprobenbeschreibung „Impact of Family Policy on Family Life“	84
5.3.4	Methodik zur Auswertung der „Impact of Family Policy on Family Life“ Daten	86
5.4	Qualitativer Studienteil	87
5.4.1	Das qualitative Interview und die Entwicklung des Leitfadens	87
5.4.2	Auswahl der Befragten	90
5.4.3	Beschreibung der qualitativen Stichprobe	91
5.4.4	Transkription und qualitative Auswertung	92
5.4.5	Validität und Reliabilität der qualitativen Studie	93
5.5	Empirische Erhebungen	94
5.6	Kritische Anmerkungen zur Methodik	95
<b>6</b>	<b>Datenanalyse I: ALLBUS 1988 - ALLBUS/ISSP 2002</b>	<b>97</b>
6.1	Erosion des traditionellen Familienernährermodells	97
6.1.1	Erosion bei (Ehe-)Paaren mit Kindern	99
6.1.2	Erosion bei (Ehe-)Paaren ohne Kinder	101
6.1.3	Ergebnis I: (Teil-)Erosion des Familienernährermodells	102
6.2	Duale Familienmodelle in Ost- und Westdeutschland	104
6.2.1	Duale Familienmodelle von (Ehe-)Paaren mit Kindern	106
6.2.2	Duale Familienmodelle von kinderlosen (Ehe-)Paaren	107
6.2.3	Ergebnis II: Duale Familienmodelle in Ost und West	108
6.3	Bestimmung der Einflussfaktoren auf die Familienmodellwahl	109
6.4	Deskriptive Ergebnisse der ermittelten Einstellungen zur Vereinbarkeitsthematik	117
6.5	Regressionsmodelle	121
6.5.1	Soziodemographische Einflüsse auf Einstellungen zur Vereinbarkeitsthematik	122
6.5.2	Indirekte Effekte der Soziodemographie auf die Familienmodellwahl	130
6.5.3	Multinomiales logistisches Regressionsmodell	131
6.5.4	Welche Indikatoren beeinflussen die Familienmodellwahl?	135
6.5.5	Ergebnis III: Direkte und indirekte Einflüsse auf die Familienmodellwahl	144
<b>7</b>	<b>Datenanalyse II: Impact of Family Policy on Family Life</b>	<b>146</b>
7.1	Der Staat als familienpolitischer Akteur	148
7.1.1	Erwartungen an den Staat als Akteur in der Familienpolitik	149
7.1.2	Einstellungen zu familienpolitischen Maßnahmen	151
7.1.3	Einstellungen zu Kindergeld und Erziehungsgeld	154

7.2	Einstellung zu Erwerbssphäre und Familienleben	156
7.3	„No Policy with Evidence“	160
7.4	Ergebnis IV: Datenanalyse II – Impact of Family Policy on Family Life	164
<b>8</b>	<b>Datenanalyse III: Familieninterviews</b>	<b>166</b>
8.1	Festlegung des Analysemodells	167
8.2	Entwicklung Kategoriensystem und Kodierung	168
8.3	Vorbereitung der Analyse	169
8.4	Familiale Entscheidungsprozesse bei der Familienmodellwahl	170
8.4.1	Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben: Hauptkonflikte und Lösungsansätze	171
8.4.2	Familiale Arbeitsteilung im Haushalt – partnerschaftliches Konfliktfeld?	177
8.4.3	Staatliche versus private Gestaltung von Familienleben	179
8.4.4	Familienpolitik: Eine kritische Bilanz der Betroffenen	184
<b>9</b>	<b>Komplementäre Ergebnisse der Datenanalysen und Handlungsoptionen für Politik</b>	<b>188</b>
9.1	(Teil-)Erosion des Ernährermodells und Herausbildung dualer Familienmodelle	188
9.2	Was bestimmt die Entscheidung zwischen Ernährermodell und Doppelkarrieremodell?	189
9.3	Was bestimmt die Entscheidung zwischen Ernährermodell und Doppelverdienermodell I/II?	190
9.4	Wie wirken Familienpolitik und familienpolitische Interventionen?	192
9.5	Empfehlungen für Politik zur Gestaltung eines „neuen“ Vereinbarkeitsarrangements	193
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>196</b>
	<b>Anhang</b>	<b>211</b>